

AGB Kletteraixperten GmbH

§ 1 Geltungsbereich / Begriffsbestimmungen

1. Für die Geschäftsbeziehung zwischen der Kletteraixperten GmbH, Grüner Weg 22, 52070 Aachen (nachfolgend „Anbieter“), dem Vertragsschließenden (nachfolgend „Kunde“) und den Teilnehmern der Einrichtungen der „diehalle“ Aachen / Kletterwald Aachen (nachfolgend „Teilnehmer“), (nachfolgend zusammen: „Parteien“) gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) in ihrer zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung.
2. Abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden oder Teilnehmers werden nicht anerkannt, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.
3. Der Anbieter erbringt die Leistung gegenüber Verbrauchern und Unternehmern. Der Kunde ist Verbraucher im Sinne von § 13 BGB, soweit der Zweck der geordneten Lieferungen und Leistungen nicht überwiegend seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist ein Unternehmer gemäß § 14 BGB jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
4. Der Geltungsbereich erfasst die Nutzung der Sportgeräte in Halle I sowie den gesamten Beachsportbereich und den Bereich des Kletterwald Aachens

§ 2 Teilnehmervoraussetzungen / Verhaltensweisen

1. Das Hausrecht über die Einrichtungen diehalle/Kletterwald übt die Kletteraixperten GmbH und die von ihr Bevollmächtigten aus. Ihren Anordnungen ist unbedingt Folge zu leisten.
2. Die AGB sind von allen Teilnehmern vor Veranstaltungsbeginn zu lesen. Durch die Unterschrift bestätigt der Teilnehmer, dass er die AGB verstanden hat und diese akzeptiert. Bei Teilnehmern unter 18 Jahren muss ein Erziehungsberechtigter die AGB durchlesen und mit den Minderjährigen durchsprechen, bevor diese diehalle benutzen dürfen. Der Erziehungsberechtigte bestätigt mit seiner Unterschrift, die AGB durchgelesen, verstanden und den minderjährigen Teilnehmern vermittelt zu haben. Eine Benutzung der Einrichtungen diehalle/Kletterwald darf nur dann erfolgen, wenn die Aufsicht führende Person für alle minderjährigen Teilnehmer eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten vorliegen hat und dies durch eine rechtsverbindliche Unterschrift sowie durch Auflistung sämtlicher Vor- und Zunahmen der Gruppenmitglieder gegenüber der Kletteraixperten GmbH bei Aufforderung bestätigen kann.
3. Durch die Zustimmung zu diesen AGB versichert der Teilnehmer bzw. dessen Erziehungsberechtigter, dass aus ärztlicher Sicht keine Bedenken gegen eine Teilnahme an einer klettersportlichen Aktivität mit hohem eigenverantwortlichen Sicherheitshandeln besteht. Gegebenenfalls muss der Teilnehmer vorher einen Arzt aufsuchen.
4. Bei der Veranstaltung von Kindergeburtstagen bestätigt der Nutzer (die Aufsicht führende Person) vor Betreten der Einrichtung schriftlich, dass für alle von ihr angemeldeten minderjährigen Teilnehmer eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten vorliegt, die zur Teilnahme an dem Kindergeburtstag in der Einrichtung diehalle/Kletterwald berechtigt. Die Aufsicht führende Person erklärt ferner, dass sie die disziplinarische Aufsicht über die ihr anvertrauten Kinder übernimmt und die fachliche Aufsicht dem Trainer/der Trainerin der Kletteraixperten überträgt.
5. Gerade für Kinder bestehen beim Aufenthalt in den Einrichtungen diehalle/Kletterwald besondere Risiken, hinsichtlich derer die Eltern oder sonstige Aufsichtsberechtigten

eigenverantwortlich Vorsorge zu treffen haben. Kinder sind während ihres gesamten Aufenthaltes in den Einrichtungen zu beaufsichtigen. Unfälle, Sachschäden oder Verletzungen müssen unverzüglich einem Trainer gemeldet werden.

6. Der Anbieter behält sich das Recht vor Teilnehmer auszuschließen, wenn diese gegen die Pflichten und Regeln aus § 2 verstoßen. Eine Erstattung des Ticketpreises erfolgt in diesem Fall nicht.

§ 3 Vertragsschluss

1. Kunden können über die Webseite des Anbieters, per E-Mail oder telefonisch eine verbindliche Buchung tätigen.
2. Die Buchung kommt zustande mit der Buchungsbestätigung des Anbieters an den Kunden.
3. Mit seiner Buchung bestätigt der Kunde, die AGB gelesen zu haben und akzeptiert diese.
4. Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

§ 4 Leistungsbeschreibung

Für den Umfang der vertraglichen Leistungen sind nur die Leistungsbeschreibungen auf der Webseite des Anbieters unter www.diehalle-aachen.de und www.kletterwald-aachen.de und in schriftlichen bzw. E-Mail Angeboten des Anbieters verbindlich.

§ 5 Zahlungsbedingungen

1. Es gelten die auf der Webseite von diehalle/Kletterwald und in den Angeboten des Anbieters angegebenen Preise. Die Preise verstehen sich einschließlich der gesetzlichen Steuern, soweit nicht anders ausgewiesen.
2. Die Zahlungsweise richtet sich nach der Vereinbarung der Parteien.
3. Die Fälligkeit der Zahlung ergibt aus der vom Anbieter übermittelten Rechnung. Bei einer Online Buchung oder der Bar / EC Zahlung vor Ort, ist der Ticketpreis sofort fällig.
4. Kommt der Kunde in Verzug, so hat er dem Anbieter für das Jahr Verzugszinsen i.H.v. 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu zahlen, wenn er Verbraucher ist. Ist der Kunde Unternehmer, so betragen die Verzugszinsen 9 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz.
5. Die Zahlung von Verzugszinsen schließt weitere Ansprüche des Anbieters nicht aus.

§ 6 Abokarten

1. Nutzer der Sportstätte diehalle haben die Möglichkeit Aboverträge zu erwerben.
2. Sie berechtigen zur Nutzung der Sportgeräte in Halle I für den gewählten Zeitraum gültig ab Erwerb während der Öffnungszeiten.
3. Sie sind personengebunden und nicht übertragbar.
4. Der Abo-Vertrag hat keine feste Laufzeit. Der Abo-Vertrag kann monatlich zum Monatsende gekündigt werden. Die Kündigungsfrist beträgt drei Monate zum Monatsletzen.
5. Der Preis des Abo-Vertrages ist monatlich zum Monatsmitte fällig. Der Betrag wird ausschließlich per Bankeinzugsermächtigung eingezogen. Bei einer vom Nutzer zu vertretenden Rücklastschrift berechnet die Kletteraixperten GmbH dem Nutzer eine pauschale Rücklastgebühr von 10,00 €. Das Recht zur Geltendmachung weiterer Verzugskosten bleibt unberührt.
6. Bei Zahlungsverzug behält sich die Kletteraixperten GmbH vor, von ihrem Zurückbehaltungsrecht Gebrauch zu machen.

7. Nutzer ohne ein deutsches Bankkonto, haben die Möglichkeit einen Dauerauftrag einzurichten. Dieser ist fällig zum 3. des jeweiligen Monats. Ein nicht überwiesener Monatsbeitrag berechtigt die Kletteraixperten GmbH zur sofortigen Verweigerung des Eintritts. Um die Halle wieder nutzen zu können, kann der ausstehende Betrag zzgl. einer Gebühr von 10 € an der Kasse in bar oder mit der EC Karte eingezahlt werden.
8. Das Aussetzen bzw. eine außerordentliche Kündigung der Jahreskarte oder eines Abo-Vertrages ist nur aus folgenden Gründen möglich:
 - a. Schwangerschaft – Nachweis durch ärztliches Attest
 - b. Schwerwiegende Verletzung die länger als 1 Monate fortbesteht – Nachweis durch ärztliches Attest
 - c. Praktikum - Nachweis durch Praktikumsvertrag
9. Ein Umtausch oder Rückgaberecht wird im Übrigen ausgeschlossen.

§ 7 Wertgutscheine/11er-Karte

1. Die Gültigkeit von Wertgutscheinen beträgt 3 Jahre, beginnend zum Ende des Jahres des Ausstellungsdatums. Die Gültigkeit entspricht der gesetzlichen Verjährungsfrist.
2. Die Einlösung ist sowohl in „die Halle“ als auch im „Kletterwald“ möglich und kann auf alle Dienstleistungen und Waren erfolgen.
3. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Bei Verlust des Wertgutscheins ist kein Ersatz möglich.
4. Wertgutscheine verlieren ihre Gültigkeit durch Einlösung der gesamten Gutscheinsumme oder durch Eintritt der Verjährungsfrist.
5. Wertgutscheine können an andere Personen übertragen werden. Er kann von einer beliebigen Person eingelöst werden.
6. 11er-Karten sind Wertgutscheine und sind somit ebenfalls 3 Jahre gültig, beginnend zum Ende des Jahres ab Ausstellungsdatum.

§ 8 Sorgfalt und Risiken

Aus den nachfolgenden Gründen empfehlen wir die Teilnahme an einer Sicherheitseinweisung durch das Personal der Kletteraixperten GmbH.

Bouldern/Parkour/Trampolin/Fitness/Ninja/Slackline/Beachsport/Klettern in den Bäumen sind als Risikosportarten gefährlich und erfordern deshalb ein hohes Maß an Umsicht und Eigenverantwortlichkeit. Jeder Benutzer hat größtmögliche Rücksicht auf die anderen Nutzer zu nehmen und alles zu unterlassen, was zu einer Gefährdung für sich oder Dritte führen könnte. Jeder Nutzer hat damit zu rechnen, dass er durch andere Nutzer oder Gegenstände gefährdet werden könnte und hat eigenverantwortlich entsprechende Vorsorge zu treffen.

Der Umfang der Eigenverantwortlichkeit wird insbesondere durch die in der Freizeiteinrichtung geltenden Benutzerordnung bestimmt, die jeder Besucher und / oder Benutzer der Einrichtung zu beachten hat.

Es gilt die jeweils aktuell gültige in die Halle/Kletterwald ausgelegte und ausgehängte Benutzerordnung.

§ 9 Haftung des Anbieters

1. Ansprüche der Kunden und Teilnehmer auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche der Kunden und Teilnehmer aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.
2. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Anbieter nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden oder Teilnehmers aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
3. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für verlorene oder beschädigte Wertgegenstände, insbesondere nicht für Smartphones, Kameras, Taschen, Rucksäcke, Jacken und die in diesen enthaltene Wertgegenstände, die vom Teilnehmer in die Halle/Kletterwald abgelegt werden.
4. Bei Zuwiderhandlungen oder Verstößen gegen Anweisungen der Trainer übernimmt der Anbieter keine Haftung für die damit verbundenen Schäden.
5. Die Einschränkungen der Abs. 1 bis 4 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

§ 10 Haftung der Kunden und Teilnehmer

1. Beschädigen der Kunde oder der Teilnehmer Ausrüstungsgegenstände des Anbieters oder gehen diese durch das Verschulden des Kunden oder eines Teilnehmers verloren, schuldet dieser die Reparatur- bzw. Wiederbeschaffungskosten.
2. Verletzt der Teilnehmer durch sein Verhalten andere Personen oder beschädigt deren Eigentum, so haftet er gegenüber diesen selbst. Der Teilnehmer hat sich ggf. durch Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung gegen Ansprüche Dritter abzusichern.

§ 11 Widerrufsrecht

1. Verbraucher haben bei Abschluss eines Fernabsatzgeschäfts grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht, über das der Anbieter nach Maßgabe des gesetzlichen Musters nachfolgend informiert.
2. Verbraucher haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen Gutscheinbestellungen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Onlinekaufes. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax, Telefonanruf oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.
3. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.
4. Folgen des Widerrufs
5. Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

6. Kein Widerrufsrecht gibt es nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB für Verträge im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung eines spezifischen Termins oder Zeitraums vorsieht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Gutschein Kaufvertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

— An:
Kletteraixperten GmbH
Grüner Weg 22
52070 Aachen

Oder per Telefon: +49 (0)241 609588144

Oder per E-Mail: kontakt@diehalle-aachen.de

— Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Abschluss folgender Leistungen (*)/

— Bestellt am (*)/erhalten am (*)

— Name des/der Verbraucher(s)

— Anschrift des/der Verbraucher(s)

— Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

— Datum

(*) Unzutreffendes bitte streichen

§ 12 Foto- und Filmaufnahmen

Der Anbieter behält sich das Recht vor, auf der gesamten Anlage Foto-, Film und Webcam-Aufnahmen zu Werbe- und Informationszwecken zu machen und diese zu verwenden sowohl auf Papier sowie im Internet. Sollte ein Teilnehmer damit nicht einverstanden sein, muss er dies ausdrücklich mitteilen.

§ 13 Datenschutz

Der Kunde ist mit der Speicherung persönlicher Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit dem Anbieter, unter Beachtung der Datenschutzgesetze einverstanden. Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nicht, soweit dies nicht zur Durchführung des Vertrages erforderlich ist. Auf die Datenschutzerklärung, die auf der Webseite des Anbieters einsehbar ist, wird verwiesen.

§ 14 Streitschlichtung

1. Die Plattform der EU zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung ist unter folgender Internetadresse erreichbar: ec.europa.eu/consumers/odr/

2. In Deutschland ist die folgende Streitschlichtungsstelle zuständig:
Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e.V.
Straßburger Straße 8
77694 Kehl am Rhein
Der Anbieter ist weder bereit noch verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

§ 15 AGB-Anpassungen

Wir behalten es uns vor, unsere geltenden AGB zu ergänzen und anzupassen, wenn veränderte gesetzliche, behördliche oder technische Rahmenbedingungen zu einer mehr als nur unbedeutenden Störung des Verhältnisses zwischen Leistung und Gegenleistung oder zu einer Vertragslücke geführt haben oder wenn eine Ergänzung wegen der Einführung neuer Leistungen in derhalle erforderlich ist und die Änderung unter Berücksichtigung Ihrer Interessen zumutbar ist. Etwaige Änderungen unserer AGB werden wir Ihnen spätestens vier Wochen vor dem geplanten Inkrafttreten unter Mitteilung des Inhalts der jeweils geänderten Bestimmungen per E-Mail an die uns im Rahmen Ihrer Erstanmeldung mitgeteilten E-Mail-Adresse ankündigen. Ihre Zustimmung zu angekündigter Änderung gilt als erteilt, wenn Sie nicht binnen 4 Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung der Anpassung in Textform widersprechen. Hierauf weisen wir Sie in der vorbenannten Änderungsmitteilung per E-Mail noch einmal hin. Widersprechen Sie der Anpassung unserer AGB form- und fristgerecht, wird das Vertragsverhältnis unter den bisher vereinbarten Bedingungen fortgesetzt. Wir behalten uns für diesen Fall jedoch vor, das Vertragsverhältnis zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen. Änderungen bzw. Anpassungen unserer AGB werden unabhängig von alledem auch dann Vertragsbestandteil, wenn Sie unsere Angebote nach Ankündigung und Wirksamwerden der Änderung weiter nutzen – also weiterhin diehalle besuchen – oder auf sonstiger Weise der Änderung zustimmen.

§ 16 Schlussbestimmungen / Salvatorische Klausel

1. Auf Verträge zwischen dem Anbieter und dem Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Die gesetzlichen Vorschriften zur Beschränkung der Rechtswahl und zur Anwendbarkeit zwingender Vorschriften insbesondere des Staates, in dem der Kunde als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt.
2. Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen Anbieter und dem Kunden der Sitz des Anbieters.
3. Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.

Aachen, 23.10.2024
Kletteraixperten GmbH
diehalle/Kletterwald
Grüner Weg 22
52070 Aachen